



Ausrüstungsliste für Nautiker Watt- oder Tagesfahrt (Fahrbereich 1)

Wir haben diese Informationen nach besten Wissen und Gewissen für Sie erhoben, weisen jedoch darauf hin, dass diese ohne unsere Gewähr sind. Keine Gewähr für Vollständigkeit bzw. soll es nur als zusätzliche Informationsquelle dienen.

Die hier zusammengefassten Informationen wurden mit der Hilfe der zuständigen Botschaften, Wirtschaftskammer Österreich, Außenministerium, Ministerien usw. erstellt.

Aufgrund der komplexen Thematik empfiehlt es sich bei offenen Fragen unbedingt zusätzliche Informationsquellen hin- und beizuziehen.

Inhaltsverzeichnis

Checkliste	3
1. Damit das Schiff bleibt wo es bleiben soll	3
2. Motorenbrände sind auch am Schiff möglich	3
3. Sicherheit für Passagiere und Mannschaft	3
4. MOB	3
5. Für die kleinen und größeren Verletzungen	3
6. Damit Sie immer wissen wo sie sind.	3
7. Norden – Osten - Süden – Westen	3
8. Ein Unwetter zieht auf.	3
9. Unendliche Tiefen	3
10. Land in Sicht	4
11. Kommunizieren Sie auf See, wenn Bedarf besteht	4
12. Es geht nicht nur Visuell, auch Akustisch ist möglich	4
13. Schraubenzieher, Schraubendreher & Co.	4
14. Im Notfall	4
Firmeninformationen	5

Checkliste

1. Damit das Schiff bleibt wo es bleiben soll

Ein Anker, eine Ankerkette (Vorlaufkette) und eine Ankerleine. Die Masse des Ankers (kg) hat mindestens 1,5 L, die Länge der Ankerkette (m) mindestens L/2 und die Länge der Ankerleine (m) mindestens 4 L zu betragen. Auf dem Vorschiff sollte sich eine Befestigungsmöglichkeit auf einem entsprechend festen Punkt (Klampe, Poller), ausreichend Festmacherleinen, Fender und ein Bootshaken befinden.

2. Motorenbrände sind auch am Schiff möglich

Bei Yachten mit Pantry oder mit Innenbordmotoren: ein vom Deck leicht zugänglicher Handfeuerlöscher. Dieser sollte EN 3:1996 für die Brandklassen A, B und C mit einer Mindestfüllmenge von 2 kg entsprechen. Mehr Füllmenge des Feuerlöschers ist selten ein Problem im Brandfall.

3. Sicherheit für Passagiere und Mannschaft

Für jede Person welche sich an Bord befindet sollte eine passende Rettungsweste vorhanden sein. Diese sollte mindestens lt. EN ISO 12402 Teil 2 oder 3 mit Signalpfeife entsprechen. Bitte achten Sie hier insbesondere darauf, dass es für kleine Kinder eigene Rettungswesten gibt.

4. MOB

Ein Rettungsring (entsprechend EN 14144:2003 oder entsprechend SOLAS) oder ein Rettungskragen hufeisenförmig mit Leine oder eine Life-Sling.

5. Für die kleinen und größeren Verletzungen

Eine Erste Hilfe-Ausrüstung (Bordapotheke). Überprüfen sie zumindest einmal jährlich das auf den Materialien angegebene Haltbarkeitsdatum und ersetzen Sie dementsprechend abgelaufene Produkte.

6. Damit Sie immer wissen wo sie sind.

Navigationsmittel (berichtigte Seekarten, Dreieck). Achten Sie hier auf die Aktualität der Seekarten. Veraltete Exemplare müssen adaptiert werden.

7. Norden – Osten - Süden – Westen

ein Handkompass, der zum Peilen geeignet ist bietet gute Unterstützung. Damit können Sie es sich sparen nach dem Nordstern Ausschau zu halten.

8. Ein Unwetter zieht auf.

Informieren Sie sich stets über die aktuelle Wetterlage. Hier ist ein Rundfunkgerät zum Abhören von örtlichen Wetternachrichten zu empfehlen insofern es nicht an der landesüblichen Sprache scheitert. Ansonsten bieten auch diverse Anbieter im Internet eine gute Alternative. Stellen Sie hier sicher, dass sie auch auf See von diesen Diensten gebrauch machen können.

9. Unendliche Tiefen

Hier sind Handlote oder Echolote die geeigneten Gefährten.

10. Land in Sicht

Ein Fernglas bietet Ihnen die Möglichkeit auch auf weite Instanzen noch genügend Sehkraft zu haben. Hier gibt es übrigens auch Sonderexemplare welche speziell für die Sicht bei Dämmerung bessere Resultate bringen als die meist genutzten Standardvarianten. Passen Sie das Fernglas Ihren Fahrtzeiten an.

11. Kommunizieren Sie auf See, wenn Bedarf besteht

Eine wasserdichte Signallampe kann ein gutes Mittel sein um mit anderen naheliegenden Schiffen in Kontakt zu treten.

12. Es geht nicht nur Visuell, auch Akustisch ist möglich

Ein Signalhorn verschafft Ihnen die notwendige Aufmerksamkeit.

13. Schraubenzieher, Schraubendreher & Co.

Legen Sie sich ein kleines gut ausgewähltes Sortiment an Werkzeug für kleinere Reparaturen zu.

14. Im Notfall

Auf Segeljachten: ein Schneideapparat für Wanten und Stage.



Firmeninformationen

AC Nautik e.U

Firmenbuchnummer: FN 362504 w

Anton Hubman Platz 1/6,

8077 Gössendorf

0043(0)6763074163

www.ac-nautik.at

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, Speicherung und Nutzung von Texten, Daten, Fotos, nur mit vorheriger Zustimmung der Firma AC Nautik e.U.

Wir haben diese Informationen nach bestem Wissen und Gewissen für Sie erhoben, weisen jedoch darauf hin, dass diese ohne unsere Gewähr sind. Keine Gewähr für Vollständigkeit bzw. soll es nur als zusätzliche Informationsquelle dienen.

Die hier zusammengefassten Informationen wurden mit der Hilfe der zuständigen Botschaften, Wirtschaftskammer Österreich, Außenministerium, Ministerien, usw. erstellt. Aufgrund der komplexen Thematik empfiehlt es sich bei offenen Fragen unbedingt zusätzliche Informationsquellen hin beizuziehen.

Einholung der Information: April 2019